

Wahlergebnisse

Wir gratulieren den neuen
 Behördenmitgliedern zur Wahl vom
 30. März 2014:

Gemeinderat

- Jenni Andreas, Gemeindepräsident
- Eigenheer-Heusser Karin
- Hofstetter Roland
- Ineichen Andreas
- Jaun Martin

Primarschulpflege

- Stangl Regina, Schulpflegepräsidentin
- Brander Helene
- Bühler Barbara
- Eugster Bettina

Rechnungsprüfungskommission

- Sigrist Philipp, Präsident der RPK
- Höhn Richard
- Kauflin Nicole
- Rabus Ulrich
- Rubli Daniel

Bürgerrechtskommission

- Haupt Esther
- Ineichen Forster Ruth
- Mullis Toni
- Von Kauffungen Ellinor

Reformierte Kirchenpflege Rheinau-Ellikon

- Müller Brander Richard, Präsidium
- Bächtold David
- Bühler Thomas
- Reutemann Beatrice
- Wälte Bruno

Katholische Kirchenpflege

- Baschnagel Pius, Präsidium
- Hahn Luisa
- Hausherr Andrea
- Pépe Catherine
- Rives Judith

Kreiswahl Sekundarschulpflege Marthalen (Vertreter aus Rheinau)

- Hilpertshauser Hans, Präsidium
- Meier Ulrich

Die hohe Stimmbeteiligung und die guten
 Wahlresultate motivieren die
 Behördenmitglieder für die anspruchsvolle
 Zusammenarbeit.

Neuer Mitarbeiter



Ab 1. April 2014
 begrüssen wir
 Thomas Hürsch aus
 Rudolfingen als
 neuen Mitarbeiter
 Betriebsunterhalt in
 der Gemeinde
 Rheinau.

Zu seinen Aufgaben gehören die
 Reinigung und der Unterhalt von Innen-
 und Aussenanlagen der Gemeinde, sowie
 Koordination und Begleitung von
 Veranstaltungen und das Ausführen von
 Reparaturen und Unterhaltsarbeiten.

Wir heissen Herrn Hürsch herzlich
 willkommen in unserer Gemeinde und
 wünschen ihm viel Freude an seiner neuen
 Aufgabe.

Leitgedanken

Nichts ist so beständig wie der Wandel – und so verhält es sich auch in der Natur.

Nach dem Winter folgt der Frühling und jeder Frühling trägt den Zauber eines Anfangs in sich. Es ist faszinierend, wie die Farben der Natur und die Wärme der Sonne allen Lebewesen Energie verleiht. Ein weiteres Phänomen welches der Frühling mit sich bringt ist, dass alles in Bewegung zu kommen scheint. Es ist fast so, als würde der Tatendrang in uns geweckt um neue Projekte zu starten oder alte endlich abzuschliessen.

Das Jahr 2014 wird für uns Rheinauer ein Jahr der Projektstarts und -abschlüsse werden. So wird am 24. Mai das Projekt Musikinsel abgeschlossen. Endlich werden die Räumlichkeiten, die nun gut 10 Jahre leer standen, wieder mit Aktivitäten belebt. Dem Leiter-Ehepaar Vloeberghs wünsche ich einen guten und erfolgreichen Start.

Nebenan ist der Umbau der Hauswirtschaftsschule vorgesehen. Da hoffen wir, dass nicht wieder 10 Jahre verstreichen bis zum Projektabschluss.

Ebenso wird seitens der Gemeinde das Projekt Hallenbad am 31. Mai den Abschluss finden. Seit 1975 führte die Gemeinde den Betrieb. Wir danken den Mitarbeitern, die in unserem Betrieb gearbeitet haben oder noch arbeiten herzlich für ihr Engagement.

Für die AQUARINA beginnt am 1. Juni ihr neues „Projekt“ mit der Badi. Mit neuen Angeboten und Strukturen werden sie der

Badi neues Leben einhauchen. So wird diese - hoffentlich für viele weitere Jahre - eine grosse Bereicherung für unsere Region sein. Der neuen Trägerschaft wünsche ich ebenfalls gutes Gelingen!

Auch im Gemeinderat kann der Wandel der Zeit nicht aufgehalten werden. Gerhard, Peter und Kerstin, welche sich zwischen 4 und 7 Legislaturen mit grossem Engagement für das Dorf eingesetzt haben, werden ihr „Projekt“ Gemeinderat abschliessen. Ich bedaure den damit verbundenen Verlust von Know How über unser Dorf Rheinau sehr. Gerne hätte ich noch mehr von unseren „alten Hasen“ gelernt. Auch wenn wir uns in den Sitzungen nicht immer einig wurden, so haben wir uns auch in Anbetracht von vorgeschrittener Sitzungszeit nie zu schnellen Entscheidungen hinreisen lassen. Das Wohl des Dorfes, der Bürger, wurde stets in den Vordergrund gestellt.

Gerne erinnere ich mich auch an die vielen tollen Momente, die wir zusammen erlebt haben. Wisst ihr noch, als wir bei einem Besuch in Jestetten gefragt wurden, ob ich der persönliche Sportlehrer des Gemeinderates sei? Oder der Ausflug mit den Bewohnern der Alterswohnung, bei dem wir mit dem als Reisebus zweckentfremdeten Feuerwehrauto prompt in einen Feuerwehreinsatz fahren und als Einsatztrupp angesehen wurden? Oder an die Jungbürgeranlässe, die seit ich sie organisiere, immer wieder starken Muskelkater bei unsern Gemeinderäten verursachten?

Danke für all diese tollen Momente und Erinnerungen mit euch sowie die vielen

wertvollen Tipps und Tricks, die ich von euch erhalten habe! Ich hoffe aber trotzdem, dass trotz der neu gewonnenen Freizeit die Gemeinde weiterhin einen festen Platz in euren Terminkalendern haben wird.

Gemeinderat
Martin Jaun

Reklamation

Der Gemeindeverwaltung wurde gemeldet, dass seit einiger Zeit Hundebesitzer den Kot ihrer Tiere nicht mehr fachgerecht entsorgen. Entweder wird er einfach liegen gelassen, oder die Robidog-Säckli werden in die Natur geworfen, zum Beispiel ins Rheinauer Feld.

Allgemein werden Hecken, zum Beispiel entlang der Wanderwege, vermehrt als Entsorgungsstelle benutzt. Wenn Sie beobachten, wie Abfall unerlaubt entsorgt wird, bitten wir Sie um eine entsprechende Meldung auf der Gemeindeverwaltung.

Die Hundehalter bitten wir, im Sinne eines guten Zusammenlebens, den Kot ihrer Tiere fachgerecht in den diversen Sacomat-Standorten der Gemeinde zu entsorgen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über die Festtage

Über die Osterfeiertage vom 18. – 21. April 2014 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Für dringende Angelegenheiten und bei Todesfällen gibt der Telefonbeantworter der Zentrale 052 305 40 80 entsprechend Auskunft.

Ab dem 22. April 2014 sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Schöne Festtage wünscht
Ihre Gemeindeverwaltung

Energiestadt Tipp



ProWeinland Energietipp

NR. 8: Sparmöglichkeiten finden

Wieviel Strom fliesst in meinen Haushalt? Welche Bereiche verbrauchen am meisten Strom und mit welchen Massnahmen kann ich den Verbrauch senken? Antworten finden sie bei:

www.topten.ch & www.goo.gl/4aXrHe

www.proweinland.ch

Jugendarbeit

Liebe Jugendliche

Wisst ihr was dieses Jahr läuft in der Jugendarbeit? Wir unterhalten regelmässig geöffnete Treffs, in welchen ihr euch mit euren Freunden in ungezwungener Atmosphäre aufhalten könnt. Ihr findet dort Spielmöglichkeiten, einen Discoraum und eine/n Treffleiter/in, der/die für Fragen und Anliegen ein offenes Ohr hat.

Während der Schulferien bleiben die Treffs geschlossen.

Die Räume der Jugendtreffs dürfen von euch Teenagern auch für Geburtstagsfeiern gemietet werden, dabei ist immer jemand von den Jugendarbeitenden anwesend, so dass eure Eltern keine Aufsichtspflicht haben. Bei Interesse kannst du dich einfach im Treff melden, der/die Treffleiter/in macht mit dir einen Vertrag, auf dem die Eltern ebenfalls unterschreiben sollen.

Ausserdem organisieren wir regelmässige Sportnächte in der Turnhalle. Euch Jugendlichen steht die Halle zum ungezwungenen Spiel und Spass zur Verfügung, begleitet von Jugendarbeitenden. Wir freuen auf euch! Die Sportnächte finden abwechselnd in den Gemeinden statt, die Daten werden euch über die Schule mitgeteilt.

Ebenfalls sind wir für die Gestaltung des Ferienprogrammes zuständig und freuen uns auf weitere Kursangebote. Haben du oder deine Eltern ein Hobby das andere Kinder und Jugendlichen interessieren könnte? Oder ein spannendes Wissen, das ihr gerne weitergeben möchtet? Wir freuen uns auf jede Kontaktaufnahme und auf ein spannendes Ferienprogramm.

Steven Robertson wollte den neu übernommenen Treff mit den Kids aufpeppen. Leider wurde dieses Angebot von Jugendlichen noch nicht genutzt, die Farben und Spraydosen stehen jedoch bereit und wer Lust hat soll sich bei ihm melden, aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Das Programm des Treffs wie auch der Sportnacht erhältst du von deiner

Klassenlehrperson, wir freuen uns auf einen Besuch von dir!

Zentrum Breitenstein

Wie mit Kindern lernen?



Diese und andere Fragen stehen im Zentrum des Vortrags „Mit Kindern lernen“ des Lernpsychologen Fabian Grolimund, Psychologe (FSP), der seinen Vortrag sehr interaktiv gestaltet und sich im Laufe des Vortrags sehr von den Fragen aus dem Publikum leiten lässt.

Montag 7. April 2014 um 19.30 Uhr im
MZG Rheinau

Während ca. 90 Minuten erhalten Sie wertvolle Hinweise zu den Themen Lernstrategien, Motivation und Selbstständigkeit.

Das Schöne am Vortrag "Mit Kindern lernen" ist, dass dazu ein kostenloser online-Kurs entwickelt wurde. Interessierte können nach dem Vortrag ihre Mail-Adresse abgeben und erhalten dann während 24 Wochen jede zweite Woche eine Lektion mit Tipps und einer Übung. Diese Lektionen beinhalten die wichtigsten Themen des Vortrags. Durch diese "Nachbetreuung" gelingt es, die Inhalte auch wirklich Schritt für Schritt umzusetzen.

Der Vortrag richtet sich an alle Eltern, Lehrer und an der Schule Beteiligten von Primarschulkindern und an alle Interessierte, die ihrem Kind eine schöne

und erfolgreiche Schulzeit ermöglichen möchten.

Auf viele interessierte ZuhörerInnen freut sich
Der Elternrat und die Primarschule
Rheinau

Gemeinde- und Schulbibliothek



Lesefrühling - lesen bewirkt
Wunder!

Eine Welt ohne Bücher?
Unvorstellbar! Nicht aber für Kinder in Ruanda, wo Bücher als Luxusgüter gelten. Mit dem ersten Weinländer Lesefrühling vom 20. März bis 20. Mai lesen Rheinauer Kinder zugunsten Bücher für Kinder in Ruanda. Jedes Kind der Primarschule und des Kindergartens erhält von der Schule einen Lesepass und liest an möglichst vielen Tagen mindestens 15 Minuten (oder lässt sich vorlesen). Dabei unterstützt es mit jedem Lesetag das von Zewo anerkannte Hilfswerk Bakame - Bücher für Kinder in Ruanda. (www.bakame.ch) Der Spendenstand kann laufend am Lesebarometer in der Bibliothek abgelesen werden.

Wollen auch Sie mithelfen? Diesen Frühling finden Sie nebst immer aktuellen Büchern in Ihrer Bibliothek auch einen Spendentopf. Natürlich zugunsten Bücher für Kinder in Ruanda.

Bibliotheksöffnungszeiten:

Di 17.30 – 19.30 Uhr
Mi 14.00 – 16.00 Uhr
Fr 17.30 – 19.30 Uhr
Sa 09.30 – 11.00 Uhr

Buchstart-Animation Rheinau

Für Eltern mit Kindern ab Geburt bis 3 Jahren
Reime, Lieder, Verse und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in die Welt der bewegten Geschichten ein. Lassen Sie Ihr Kind die Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit! Wir laden Sie gerne zu unserer Veranstaltung ein mit dem Thema:
"Frühlingsputz mit allen Sinnen"

Ort: Bibliothek Rheinau
Wann: Donnerstag, 10. April 2014
Zeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Öffnungszeiten Frühlingsferien

Die Bibliothek ist während den Frühlingsferien jeweils am Freitag, 25. April und 2. Mai von 17.30 – 19.30 Uhr für Sie geöffnet.

Nicht vergessen!

- 19. April
Kehricht
- 30. April
Häckseldienst

Gratulation

Der Gemeinderat gratuliert herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht alles Gute:

- Spielhofer-Bütler Elise und Heinrich, Kleiner Mühleweg 4, verheiratet seit 2. April 1964
- Schenkel-Breiter Adelheid und Erich, Ellikonerstrasse 10, verheiratet seit 10. April 1964

Agenda – www.rheinau.ch

1. Apr.	Eltern-Treff	Ref. Kirchgemeindehaus, 09.30 – 11.30 Uhr	S.Brunner, J.Meier
7. Apr.	Vortrag „Mit Kindern lernen“	MZG Rheinau, 19.30 Uhr	Elternrat und Primarschule Rheinau
8. Apr.	Spielkreis	Ref. Kirchgemeindezentrum, 14.00 – 17.00 Uhr	Ref. Frauenverein
10. Apr.	Buchstart	Gemeinde- und Schulbibliothek, 10.00 – 11.00 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
11. Apr.	Eierfärben für Terre des Hommes	MZG, 13.00 – 15.30 Uhr	Beide Frauenvereine
12. Apr.	Eierverkauf	Von Haus zu Haus	Beide Frauenvereine
12. Apr.	Vent Negru, Konzert	Kaisersaal, 20.00 – 22.00 Uhr	Kultur Fintan
15. Apr.	Rheinauer Abendmusiken Passionsandacht	Bergkirche Rheinau, 20.00 Uhr	Reformierte Kirchgemeinde
23. -26. Apr.	Kinderwoche	Chrischona Marthalen, 14.00 – 17.00 Uhr	Chrischona Marthalen
28. Apr.	Seniorenjass	Restaurant Salmen	Jassfreunde
29. Apr.	Leichtathletik 3- Kampfmeisterschaften	LA-Anlage Deutweg, 17.30 – 23.00 Uhr	Zürcher Turnverband

GEMEINDE



Rheinau

FALTER